

Sehr geehrte Eltern,
liebe Leichtathleten,
liebe Sportler der Grundschule,
liebe Übungsleiter,



ein außergewöhnliches Sportjahr neigt sich dem Ende zu. Neben tollen sportlichen Erfolgen und viel Spaß beim Training, gab es auch viele Wochen des Stillstands, kein gemeinsames Training, keine sportlichen Vergleiche. Deshalb an dieser Stelle ein kleiner, sicherlich nicht umfassender, Blick aus leichtathletischer Sicht auf das Sportjahr 2020.

Anfang und Mitte des Jahres starteten wir voller Elan mit der Vorbereitung auf die Saisonhöhepunkte. Leider konnten nur wenige davon stattfinden, auf Schulebene noch etwas mehr als auf Vereinsbasis.

Herausragendes gelang unserer Grundschulmannschaft Anfang des Jahres beim leichtathletischen Vielseitigkeitswettbewerb des Freistaates Sachsen, der im Rahmen des Bundeswettbewerbes „Jugend trainiert für Olympia“ ausgetragen wird. Nach den beiden Sachsenmeistertiteln 2018 und 2019, konnte auch 2020 ein vorderer Platz belegt werden. Am 5. März sicherte sich unsere Schule in der Dresdner Margonarena den Vize-Landesmeistertitel.

Am letzten Schultag vor den Februarferien erlebte die beliebte Veranstaltung „Hochsprung mit Musik“ ihre 28. Auflage. 86 Freiwillige sorgten wieder für eine tolle Teilnehmerzahl.

Nach den Winterferien begann die Vorbereitung auf die Hallen-Kreismeisterschaft. Bei der offenen Hallen-Vereinsmeisterschaft am 11. März testeten 73 kleine Leichtathleten ihr Können auch für dieses Event. Einen Tag später wurde der Schul- und Vereinssport eingestellt, die Hallen-KM fand nicht statt.

Mit vielen Einschränkungen begannen wir am 6. Mai wieder mit dem Training. Zunächst konnten aber nur die „Großen“ daran teilnehmen, Wettbewerbe waren weiterhin keine geplant.

Zuversichtlich starteten wir in das neue Schuljahr. Unsere Trainingsleistungen stellten wir am 30. September beim Aktionstag „Schulsport #gemeinsambewegen“ unter Beweis. Auf Vereinsebene nahmen wir an Wettkämpfen in Riesa und Dresden teil.

Am 15. Oktober dann ein weiterer sportlicher Glanzpunkt. Das Crosslauf Team unserer Grundschule sicherte sich im Freitaler Freibad „Zacke“ den Vize-Sachsenmeistertitel. Den Jungen gelang ein Dreifacherfolg, auf den Landesmeister hatten wir nur 0,19 s Rückstand.

Nach den Oktoberferien dann wieder der Stillstand. Vereinssport fand nicht mehr statt. Es gab etwas Trost, Schulsport war noch erlaubt. Wettbewerbe mit mehreren Schulen konnten aber nicht mehr stattfinden. So hatten wir beim anstehenden Athletiktraining wenigstens noch die Schulmeisterschaft als Ziel, die wir zum Glück auf Klassenbasis noch austragen konnten.

Auf Vereinsebene erfreut sich die Abteilung Leichtathletik einer ständig steigenden Mitgliederzahl. Aktuell sind 125 Sportler, der Großteil davon im Vorschul- und Grundschulalter, in den einzelnen Trainingsgruppen gemeldet.

Die hohe Mitgliederzahl bringt aber auch Sorgenfalten auf die Stirn der Übungsleiter. In den einzelnen Trainingsgruppen sind teilweise über 25 Kinder sinnvoll zu beschäftigen. Deshalb an dieser Stelle ein dickes Lob an unser kleines Übungsleiterteam, das diese Herausforderung bisher mit Bravour meistert. Sogar zwei zusätzliche Trainingsgruppen mit eigener Trainingszeit, konnten geschaffen werden.

Dank gilt auch den vielen fleißigen Helfern Eltern, Großeltern, Geschwister, Kolleginnen der Grundschule und der Kinderhäuser, Vereinsmitglieder, Gemeindeverwaltung und Freunde des Sports Ohne sie wäre so manche Veranstaltung nicht „zu stemmen“.

Wir wissen zwar nicht wann sind aber zuversichtlich, dass wir uns alle bald wieder am gemeinsamen **Springen, Werfen und Laufen** erfreuen können.

Allen Sportlern und Helfern wünsche ich frohe Weihnachten und einen guten Start in ein gesundes 2021.

Udo Gabrisch

